

# Romantik – Realismus – Revolution

Lobberich lädt zum „Tag des offenen Denkmals“ am 11. September ein

Auf gutes spätsommerliches Wetter hofft der Lobbericher Verkehrs- und Verschönerungsverein am Samstag, 11. September: Dann will er denkmalwerte und andere historische Gebäude in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken – anlässlich des „Tages des Denkmals“, der unter dem Motto „Romantik, Realismus, Revolution – Das 19. Jahrhundert“ steht.

Die Lobbericher haben mit der Alten Kirche, der Burg Ingenhoven und der Burg Bocholtz auch Älteres zu bieten, doch liegt das Schwergewicht auf dem 19. Jahrhundert. Auf dem Markplatz am Alten Rathaus gibt Bürgermeister Christian Wagner am Samstag um 10.30 Uhr den Startschuss. Dann bieten Dr. Theo Optendrenk und seine Frau Greta eine Führung durch das historische Zentrum mit Alter Kirche, Burg Ingenhoven, Park, Bongartzstift und Hotel Stadt Lobberich, während zur gleichen Zeit Hans-Wilhelm Bäumges mit interessierten Radlern zu



Freuen sich gemeinsam auf den „Tag des offenen Denkmals“ am Sonntag, 11. September, in Lobberich (v.l.n.r.): Dr. Theo Optendrenk, Greta van der Beek-Optendrenk, Ralf Stobbe (VVV Lobberich), Ulrike Cronen (Stadt Nettetal), Hans-Wilhelm Bäumges (Verein Radlertreff). Vor dem alten Rathaus in Lobberich findet um 10.30 Uhr die Eröffnung des Denkmaltages statt. Foto: Stadt Nettetal

den Denkmälern in den Lobbericher Außenbezirken aufbricht. Von 12.30 bis 13.15 Uhr führt Karl Hörnschemeyer durch die neue Pfarrkirche St. Sebastian.

Während einer Mittagspause (13.15 bis 14.30 Uhr) bieten

verschiedene Gaststätten (Burg Ingenhoven, Haus Seerose, Hotel Stadt Lobberich, Eiscafé Seeger und Café Floral) verschiedene Lobbericher Spezialitäten wie Muuhre Jubbel, Bocholtz-Burger, Denkmalpraline, Nettetaler Torte oder Nettetaler Eis-Cup. Um 14 Uhr bietet Ewald Meier eine Führung über den Lobbericher Friedhof an (Treffpunkt Friedhofskapelle), um 14.30 Uhr geht es noch einmal durchs Lobberichs Zentrum und um 16 Uhr durch die neue Pfarrkirche.

In der Alten Kirche sind Tafeln mit Bildern „Historisches Lobberich“ ausgestellt; diese Kirche und neue Pfarrkirche können von 10.30 bis 17 Uhr auch frei besichtigt werden.

